



## Spaen

### Eylhardus

uxor [i.e. Ehefrau]  
mater  
filius  
filius

### Wilke

uxor  
famulus [i.e. Knecht]  
famula [i.e. Magd]

### Taleke (= Thecla?)

famulus  
famula

### Hillen bernt (Helenes Bernd)

uxor

### Hillen Johan (Helenes Johann)

iohan (filius)  
timan (filius)  
berta (filia)  
tobe (filia)

### Bokelman

uxor  
mater  
famulus  
famula

### B(?)erend

uxor  
famulus  
taleke(? (famula)  
ni(?) (famula)

### Clawes

uxor  
filia

## Die Spahner (über 12 Jahre) im Jahre 1499.

### Auszug aus dem *Register Exactionum im Emesland* (Erste bekannte Steuerliste)

(s. StA Ms, Fstm Münster Landesarchiv 487a Nr. 15)

Das *Register Exactionum* gehört als „Willkommsschatzung“ für den neuen Bischof und Landesherrn zu der Kategorie der Personenschätzungen, in der hier zum ersten Mal alle Haushaltungen in den Dörfern des Niederstifts Münster – und damit auch im Hümmling – festgelegt sind. Interessant an ihr ist die Angabe der Zahl der in den Haushalten lebenden Personen mit den genannten Spezifizierungen, etwa *cum uxore*, *cum frater*, *pater*, *mater*, *filia* bzw. *cum famulus* bzw. *famula*. Vermutlich mußte von jeder hier gelisteten Person – auf zwei Jahre gestreckt – der Betrag von 1 Schilling 8 Pfennige geleistet.

Aus dem Zeugnis ergibt sich erstmals ein klares Bild von der Zahl der im Dorf lebenden Individuen, die (alle unter 12jährigen eingeschlossen) im Falle von Spahn auf etwas über 40 Personen beziffert werden kann.